

**RS OGH 1985/11/21 120s150/85,
110s140/86, 130s97/87, 120s62/11a,
150s43/12f, 110s83/13k
(110s84/13g,**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 21.11.1985

Norm

StGB §229

Rechtssatz

Als Tatobjekt des § 229 StGB kommt nur eine solche Urkunde in Betracht, die im Zeitpunkt ihres Unterdrückens - objektiv gesehen - die Eignung aufweist, im Rechtsverkehr rechtmäßig zum Beweis eines Rechtes, eines Rechtsverhältnisses oder einer Tatsache gebraucht zu werden, mit anderen Worten: die für ihren Errichtungszweck recte noch verwendbar ist (vgl. EvBl 1981/107; EvBl 1982/191).

Entscheidungstexte

- 12 Os 150/85
Entscheidungstext OGH 21.11.1985 12 Os 150/85
Veröff: EvBl 1986/125 S 473 = SSt 56/89 = RZ 1986/73 S 252 = ZVR 1986/118 S 282 (zustimmend Kienapfel)
- 11 Os 140/86
Entscheidungstext OGH 21.10.1986 11 Os 140/86
Vgl auch
- 13 Os 97/87
Entscheidungstext OGH 02.07.1987 13 Os 97/87
- 12 Os 62/11a
Entscheidungstext OGH 09.08.2011 12 Os 62/11a
Vgl auch
- 15 Os 43/12f
Entscheidungstext OGH 30.05.2012 15 Os 43/12f
Vgl auch
- 11 Os 83/13k
Entscheidungstext OGH 17.09.2013 11 Os 83/13k
Auch; Beisatz: Auch ein abgelaufener Reisepass erfüllt eine Identifizierungsfunktion. (T1)
- 14 Os 126/14g
Entscheidungstext OGH 20.01.2015 14 Os 126/14g
Auch; Beis wie T1
- 15 Os 99/19a
Entscheidungstext OGH 11.09.2019 15 Os 99/19a
Beisatz: Mit dem Erlöschen oder der Aufhebung der Zulassung (§§ 43, 44 KFG 1967) sind die Kennzeichen für ihren seinerzeitigen Errichtungszweck (§ 74 Z 7 StGB) - nämlich zum Nachweis einer aufrechten Zulassung des bezughabenden Fahrzeugs - nicht mehr rechtmäßig verwendbar. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1985:RS0095608

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

09.12.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at